

Librairie de L. Hachette & Co.,  
Rue Pierre-Sarrasin, 14.

[9352.]

Paris, im Mai 1862.

Die uns häufig für hier oder die Provinzen zugehenden Beischlüsse veranlassen uns, die betreffenden Herren Absender darauf aufmerksam zu machen, daß sich unsere regelmäßige Geschäftsverbindung mit Deutschland einstweilen nur auf Exportation unseres Verlages wie franz. Sortiments beschränkt und daß wir aus diesem Grunde für prompte Beförderung etwaiger Beischlüsse nicht haften können! Wir bitten, davon Notiz nehmen und dergleichen Sendungen für die Folge unterlassen zu wollen.

L. Hachette & Co.

[9353.]

Die  
**Xylographische Anstalt**  
von

**C. Rathje & Comp. in Braunschweig**  
(siehe Annonce in Schulz' Adressbuch)

empfiehlt sich zur Uebernahme von Aufträgen und ist im Stande, allen Anforderungen zu genügen. Geehrte Aufträge nimmt Herr Albert Hoffmann in Leipzig entgegen, bei dem auch Proben vorliegen.

[9354.] Ein junger Arzt in Leipzig, der schon schriftstellerisch thätig war, wünscht in medicinischem oder naturwissenschaftlichem Fache sich für eine Buchhandlung zu beschäftigen. Alles Nähere durch Herrn Heinrich Hübler in Leipzig.

[9355.] Uebersetzungen von deutschen, französischen und englischen Werken ins Russische, von russischen Werken ins Deutsche und Französische, sowie russische und französische Correcturen werden von mir besorgt. Adressen abzugeben in der Papierhandlung von Schröder auf der Nicolaistraße und von 2—5 Uhr Nachmittags in meiner Wohnung Thalstraße Nr. 9.

Leipzig.

Paul Fuchs.

[9356.]

**Maculatur**

roh, broschirt und zum Einstampfen kaufe ich fortwährend in allen Quantitäten, sowohl hier am Plage als auswärts, und zahle dafür die allerbesten Preise.

Auch übernehme ich unter Garantie das Maculiren selbst, und liefere alles Gewünschte zurück.

Leipzig, Ostermesse 1862.

Hermann Walther,  
Papierhandlung, Universitätsstraße 4.

**Adolf Schimmel, Mechaniker,**

[9357.] Mühlgasse 1. Leipzig,

empfiehlt und liefert für Schriftgießereien  
**Letterngießmaschinen**

neuester vortheilhafter Construction, Bestoszeuge und Hobel.

Für lithographische Anstalten Relief- und Guillochirmaschinen und alle zur Herstellung von Werthpapieren erforderlichen Instrumente.

Für Graveure Guillochir- und Hobelmaschinen, Petschaftbohrmaschinen eigener Construction,

unter Garantie zu billigen Preisen.

[9358.]

**Colorix-Anstalt**

von

**Richard Noeselt.**

Neudniz, Gemeindegasse 277.

Atelier, Leipzig, Neudnizer Straße 9.

[9359.] Während der Dauer der Messe haben wir im Ausstellungslocale der Buchhändlerbörse unter Anderem ausgelegt:

**Neun Thiergruppen**

in vorzüglich ausgeführten Photographien, qu. Fol.,

auf die wir uns erlauben die in Leipzig anwesenden Herren Kollegen speciell aufmerksam zu machen.

Dresden.

Rudolf Kunze's Verlagsbuchh.

[9360.] Das Photogr. Institut von **Laura Bette** in Berlin hält completes Musterlager im Hôtel Stadt Freiberg, Nr. 14.

**Leipzig, Johannisgasse Nr. 6—8**

[9361.] ist gegenwärtig ein zu geschäftlichen Zwecken und für schwere Lasten bestimmtes Haus im Neubau begriffen, in welchem bis spätestens Weihnachten d. J. zwei helle, ca. 600 Q. Ell. große Säle mit geräumigen Comptoirs zum Beziehen fertig werden und im Ganzen oder einzeln vermietet werden sollen. Hierauf Reflectirende können die Pläne bei mir einsehen; billige Wünsche werden, soweit möglich, beim Bau berücksichtigt.

Gustav Kürsten.

Bockmars Hof, 2 Treppen.

[9362.] Bei meinen diesjähr. Remittenden wurde leider falsch verpackt:

1 Gaal, Taschen-Encyclopädie der Medicin. (Wien, Braumüller.)

Ich bitte der unrichtmässigen Empfänger um gütige Rücksendung an mich.

Potsdam, den 19. Mai 1862.

Gropius'sche Buchh.

K. Krausnick.

[9363.] Die Lehr- und Studien-Apparate des verstorbenen Geh. Medic. Rathes Prof. Dr. Wenderoth zu Marburg werden hiermit von dessen Erben daselbst zum Ankauf angeboten. Es bestehen dieselben in einer reichen Büchersammlung medic., bot. und naturh. Werke, einem Herb. viv., einer Materia medica, einem pharmaceutisch-pharmacologischen Cabinet und andern hierzu gehörigen naturh. Gegenständen, als: Hölzer, Früchte, Fruchttheile, Samen etc., und können die systematischen Kataloge hierüber bei dem Kanzleirath Wenderoth in Marburg eingesehen und durch die R. G. Elwert'sche Univ.-Buchhandlung verlangt werdende portofreie Nachweisungen erteilt werden.

**Börse in Leipzig, am 21. Mai 1862.**

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 2 Mt.	—	143 1/4
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. - F.	{ k. S. 2 Mt.	57 1/2	—
Berlin pr. 100 <sup>sch</sup> Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	—	99 1/2
Bremen pr. 100 <sup>sch</sup> Lsdr. à 5 <sup>sch</sup>	{ k. S. 2 Mt.	110	—
Breslau pr. 100 <sup>sch</sup> Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	—	99 1/2
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. 2 Mt.	57 1/2	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 2 Mt.	151 1/2	—
London pr. 1 Pf. St.	{ 7 Tage dat. 3 Mt.	—	6. 23 1/4
Paris pr. 300 Frcs.	{ k. S. 3 Mt.	—	6. 21 1/2
Wien pr. 100 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 3 Mt.	—	80 1/2
			75 1/2
			74 1/2

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	9. 6 1/2
August'or à 5 <sup>sch</sup> pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichs'or „ „ „ do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ „ do.	—	9 1/2
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 14 1/2
20 Francs Stücke „ „ „ do.	—	5. 10 1/2
Holländ. Ducaten à 3 <sup>sch</sup> Agio pr. Ct.	—	5 1/2
Kaiserl. do. do. „ „ „ do.	—	5 1/2
Conv.-Species u. Gulden „ „ „ „	—	—
do. 20 Kr. „ „ „ „	—	—
do. 10 Kr. „ „ „ „	—	—
Gold pr. Zollpfund fein „ „ „ „	—	—
Silber do. do. „ „ „ „	—	297 1/2
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	76
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 <sup>sch</sup>	—	—
do. do. do. à 10 <sup>sch</sup>	—	99 1/2
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	99 1/2

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 <sup>sch</sup> und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505).

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Zwei Bekanntmachungen des Börsenvorstandes. — Einladung zu der XXVIII. Generalversammlung der Actionäre der deutschen Buchhändler-Börse. — Anzeigebblatt Nr. 9298 — 9363. — Börse in Leipzig, am 21. Mai 1862.

Anonymous 9343—44. 9346. 9354.	Forkel 9317.	Instit., Bibliogr. 9312.	Müller in G. 9320.	Schimmel in Pogg. 9357.	Berl. von Brudmann's Reise-
9363.	Koester in Bibn. 9333.	Klemm in D. 9299.	Riemeyer 9329.	Schmidt in G. 9338.	bibliothek 9309.
Wein 9318.	Kraus in P. 9330.	Klinckhardt 9351.	Noeselt in Neudniz 9358.	Schönfeld 9315.	Villaret 9307.
Bette 9360.	Friderichs 9301. 9310.	Krabbe 9343.	Peterien 9332.	Schrag in D. 9300.	Voigt, D., in L. 9308.
Boettcher, v., in D. 9306.	Fuchs in Pogg. 9355.	Krüger in G. 9319. 9322.	Polatfel 9334.	Schrag in L. 9298.	Volkmars 9337.
Briffel 9342.	Georg in G. 9327.	Kunze 9359.	Prandel & M. 9336.	Seidel & S. 9324.	Wagner in L. 9340. 9345.
Denise 9349—50.	Gerold's Sohn 9328.	Kürsten in Pogg. 9361.	Rathje & G. in Braunschwg. 9353.	Senffardt 9325.	Walther in Pogg. 9356.
Didot Frères, F. & G. 9305.	Gropius in P. 9362.	Kummel in D. 9221.	Robben, v. 9321.	Stiller in G. 9304.	Wegiel, R. 9347.
Dülfer 9316. 9326.	Hachette & G. 9352.	Laupp 9341.	Savoy 9311.	Tauschig, B. 9313.	Wolf in D. 9335.
Klammer 9302.	Heiser 9339.	List & F. 9348.	Scheitlin's Sort. 9331.		Zernin 9314.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von W. G. Teubner.